

## In Oberösterreich mehr als 500.000 Fahrrad-Haushalte

- **Mehr als 800.000 in Oberösterreich nutzen Fahrrad als Verkehrsmittel**
- **Nach dem Winter brauchen Fahrräder unbedingt ein Service**

VCÖ (Wien, 9. März 2018) - **Endlich frühlingshafte Temperaturen in Oberösterreich. Für viele startet nun die Fahrradsaison. Immerhin 517.000 Haushalte in Oberösterreich besitzen zumindest ein funktionstüchtiges Fahrrad, macht der VCÖ aufmerksam. Und rund 825.000 Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher nutzen das Fahrrad zumindest gelegentlich als Verkehrsmittel. Der VCÖ betont, dass ein Fahrrad nach der Winterpause unbedingt eine Wartung braucht (Tipps am Ende der Aussendung).** Zudem spricht sich der VCÖ für den verstärkten Ausbau der Infrastruktur für den Radverkehr aus.

Sonnenschein und Temperaturen bis zu 15 Grad werden für die kommenden Tage in Oberösterreich vorausgesagt. Viele holen nun ihr Fahrrad aus dem Keller und starten die Fahrradsaison. Eine aktuelle VCÖ-Analyse auf Basis von Daten der Statistik Austria zeigt, dass es in Oberösterreich 517.000 Fahrrad-Haushalte gibt. Insgesamt besitzen in Österreich rund drei Millionen Haushalte zumindest ein funktionstüchtiges Fahrrad.

Auch die Anzahl der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher, die das Fahrrad zumindest gelegentlich als Verkehrsmittel nutzen ist hoch. Rund 825.000 Erwachsene und Jugendliche über 15 Jahren nehmen zumindest manchmal das Fahrrad für Alltagswege, rund 335.000 treten häufig in die Pedale, macht der VCÖ aufmerksam. Nicht mitgezählt sind Kinder unter 15 Jahren.

"Wichtig ist, das Fahrrad nach der Winterpause einem Service zu unterziehen. Nur die Reifen aufpumpen reicht nicht aus", betont VCÖ-Sprecher Christian Gratzner. Beim Fahrrad-Check das Funktionieren der Beleuchtung und der Bremsen kontrollieren, darauf achten, dass die Bremsgummis in gutem Zustand sind. Kette unbedingt ölen, trockene Ketten können reißen.

Auch Fahrräder, die im Winter im Einsatz waren, verdienen sich jetzt eine Wartung. Der VCÖ empfiehlt, das Fahrrad zumindest einmal im Jahr zum Service in ein Fachgeschäft zu bringen. Materialschäden werden beim Service rechtzeitig erkannt. Regelmäßige Wartung verlängert die Lebensdauer eines Fahrrads und kann teure Reparaturen vermeiden.

Zentrale Grundlage für sicheres Radfahren ist eine gute Infrastruktur. Deshalb spricht sich der VCÖ für den verstärkten Ausbau der Radwege außerhalb der Ortsgebiete und für eine radfahrfreundliche Verkehrsplanung in den Städten aus. "In den Regionen sind sichere Verbindungen zwischen zwei Gemeinden oder von einer Siedlung in den nächstgelegenen Ort sehr wichtig. In den Ballungsräumen wiederum braucht es mehr direkte und kreuzungsfreie Radverbindungen vom Umland in die Stadt. Im deutschen Ruhrgebiet beispielsweise wird jetzt ein 100 Kilometer langer Radschnellweg gebaut", so VCÖ-Sprecher Gratzner.

Rückfragen: VCÖ-Kommunikation, Christian Gratzner, (01) 8932697, (0699)18932695

VCÖ: In Oberösterreich gibt es mehr als eine halbe Million Fahrrad-Haushalte (Anzahl Haushalte mit mindestens einem funktionstüchtigen Fahrrad)

Niederösterreich: 584.000

Wien: 550.000

Oberösterreich: 517.000  
Steiermark: 409.000

Tirol: 256.000  
Salzburg: 204.000

Kärnten: 203.000  
Vorarlberg: 136.000

Burgenland: 98.000  
Österreich: 2.957.000 Fahrrad-Haushalte  
Quelle: Statistik Austria, VCÖ 2018

VCÖ: Rund 825.000 in Oberösterreich nutzt das Fahrrad als Verkehrsmittel (Anzahl Personen über 15 Jahren, die Fahrrad als Verkehrsmittel nutzen)

Niederösterreich: 981.000  
Wien: 855.000

Oberösterreich: 825.000  
Steiermark: 746.000

Tirol: 429.000  
Salzburg: 344.000

Kärnten: 311.000  
Vorarlberg: 253.000

Burgenland: 185.000  
Österreich: 4.929.000 über 15-Jährige nutzen Fahrrad als Verkehrsmittel  
Quelle: Statistik Austria, VCÖ 2018

VCÖ: Was beim Fahrrad-Check zu beachten ist

1. Bremsen: Sind Bremsseile richtig eingestellt? Sind die Bremsbacken in gutem Zustand?
2. Beleuchtung: Funktioniert die Beleuchtung (vorne und hinten)?
3. Kette ölen
4. Ist das Fahrrad mit allen vorgeschriebenen Reflektoren ausgerüstet?
5. Beim Sattel richtige Höhe einstellen
6. Alle Schrauben auf Festigkeit kontrollieren und gegebenenfalls nachziehen
7. Reifen mit ausreichend Luft aufpumpen. Geringerer Rollwiderstand erleichtert das Fahren.
8. Einmal im Jahr das Fahrrad zum Service in ein Fahrradfachgeschäft bringen.

Quelle: VCÖ 2018

Für Rückfragen stehe ich unter (01) 8932697 oder (0699)18932695 gerne zur Verfügung.

Beste Grüße  
Christian Gratzner  
VCÖ-Kommunikation

